

Tolle Leistungsbilanz

18 Judo- Vereine aus Süd- und Osttirol, aus dem Trentino, sowie aus Liechtenstein entsandten mehr als 350 Nachwuchsjudokas von der U8 bis zur U18 in die Sportzone von St. Lorenzen. Das ist neuer Teilnehmerrekord. Die Hausherren haben ordentlich gepunktet.

In der Vereinswertung der Kinderkategorien gewann der ASV St. Lorenzen ex aequo mit Acras Bozen (je 211 Punkte) klar vor Judo Gröden (147). In der Wertung der Wettkämpfer- Klasse lag Acras Bozen (113) knapp vor den Gastgebern (107) und Union Ostirol (99), gefolgt vom JC Leifers (65) und dem ASFC Rodeneck mit 61 Zählern. Die Gesamt- Vereinswertung holte sich auch heuer wieder der ACRAS- Club aus Bozen mit 324 Punkten, knapp vor den Hausherren (318), Judo Gherdaina (184), ASFC Rodeneck (181), JC Leifers (136), Judo San TN (126), Judo- Union Osttirol (114) und Yama Arashi Villazzano TN mit 101 Punkten.

LORENZNER SCHLAGEN SICH GUT

Die Medaillenwertung gewann mit 16 Klassensiegen, 10 Mal Silber und 14 Mal Bronze der Nachwuchs vom ACRAS aus Bozen, vor dem veranstaltenden ASV St. Lorenzen (11/16/12), gefolgt vom ASFC Rodeneck (11/5/4), und Judo Gröden (11/3/7). Es fol-



Sehr gut in Szene zu setzen vermochte sich die Jugend des veranstaltenden ASV St. Lorenzen, welche mit 11 „Goldenen“, 16 „Silbernen“ und 12 Bronzemedailles eine tolle Erfolgsbilanz vorzuweisen vermochte. Zum Sieg in der Gesamtwertung haben lediglich 6 Punkte gefehlt.



Für den ASV St. Lorenzen kämpften - von vorne rechts: Ivan Peristi (Leihkämpfer Gröden), Christoph Stampfl, Martin Gatterer, Martin und Markus Wolfsgruber

gen Sakura Liechtenstein (7/1/2), JC Leifers (5/6/6), sowie Union Osttirol (5/6/4), Ippon Academy TN (5/4/3), Yamabushi Ryu TN (5/3/1) und Judo Yama Arashi Villazzano TN (4/4/2).

Als Zugabe zum Saisonklang durfte auch heuer der Teambewerb für Männer nicht fehlen. Da mehrere Teams wegen verschiedener Ausfälle kurzfristig absagen mussten, trafen nur die Elite der Vereine Acras Bozen und jene des veranstaltenden ASV St. Lorenzen in

einer Hin- und Rückrunde aufeinander. Die Gastgeber ließen dann den etwas ersatzgeschwächt angetretenen Mannen vom Acras Bozen keine Chance und besiegten diese glatt wie Mal klar mit 5:0.

Ausklängen ließ man das Pokalfinale 2016 wie üblich mit einer geselligen Grillparty für alle Turnierteilnehmer, Familienangehörige und die Zuschauer. // pkh

ALPEN-ADRIA-LIGA

Am Samstag, den zweiten Juli, steigt im Judozelt in der Lorenzner Sportzone der erste Spieltag zur neuen Alpen- Adria- Liga 2016. Es handelt sich dabei um die ehemalige Ö-Westliga. Ab 12 Uhr mittags treffen die Herren- Teams aus Innsbruck, Wattens, Osttirolauswahl, Südtirolauswahl, Vicenza, Venetien- und Friaul- Auswahlen aufeinander. Jeder ist herzlich eingeladen, sich diese spannenden Begegnungen aus der Nähe anzuschauen. // pkh